

Thema: KFV

Autor: k.A.



Schüler der Polytechnischen Schule Amstetten mit dem Vortragenden Reinhard Bergmann vom Kuratorium für Verkehrssicherheit, der auf die Gefahren von Ablenkung im Straßenverkehr aufmerksam machte. *Foto: Schule*

Unfallursache Ablenkung

Workshop | Kuratorium für Verkehrssicherheit und Poly klärten über Gefahren von Ablenkung auf.

AMSTETTEN | E-Mails checken, Musik hören, telefonieren und dabei noch schnell etwas essen. Beinahe selbstverständlich werden oft mehrere Dinge gleichzeitig erledigt, während man sich im Straßenverkehr bewegt. Die aktuelle Unfallstatistik zeigt, dass Ablenkung die häufigste Unfallursache ist. Um das Bewusstsein dafür bei Jugendlichen zu fördern, hielt das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) einen Workshop zum Thema „Unfallursache Ablenkung“ an der Polytechnischen Schule ab. „Wer am Straßenverkehr teilnimmt, trägt nicht nur für sich selbst, sondern auch für

andere Verkehrsteilnehmer Verantwortung. Bereits kleine Fehler, Ablenkungen oder Unachtsamkeiten können zu schweren Unfällen führen“, erklärte Reinhard Bergmann vom KFV.